

Eisenstadt, 4. Dezember 2023

Erfolgreiche Aktionswoche der PPH Burgenland: Inklusion und Mehrsprachigkeit im Fokus

Sehr geehrte Medienvertreter:innen!

Vom 28. November bis zum 1. Dezember 2023 stand die PPH Burgenland ganz im Zeichen der Aktionswoche für Inklusion und Mehrsprachigkeit. Ein vielfältiges Programm mit interessanten Veranstaltungen und Diskussionen prägte diese Woche, in der engagierte Teilnehmer:innen und Expert:innen gleichermaßen zusammenfanden. Die Veranstaltung bot eine einzigartige Plattform, um relevante Fragen und Herausforderungen im Bereich der Inklusion und Mehrsprachigkeit zu beleuchten und gemeinsam nach zukunftsweisenden Lösungen zu suchen.

Den Auftakt bildete ein Online-Vortrag von der Humanbiologin und Kognitionswissenschaftlerin Birgit Peterson. Ihr Beitrag konzentrierte sich auf den Zusammenhang von Mehrsprachigkeit und Kognitionsforschung. In ihrem Impulsvortrag erläuterte sie aus neurobiologischer und kognitionsforschender Sicht, welche Prozesse im Gehirn ablaufen, wenn Kinder Sprachen lernen. Dabei wurden Einflüsse der Mehrsprachigkeit, kognitive Leistungen und sozio-emotionale Kriterien diskutiert. An dem Online-Vortrag nahmen rund 100 interessierte Pädagog:innen teil.

Am 29. November 2023 präsentierte Grit Alter, Hochschulprofessorin für Fachdidaktik Englisch an der PH Tirol, ihre Forschungsergebnisse zur Darstellung von Diversität in Bilderbüchern und Lehrwerken. Ihr Fokus lag dabei sowohl auf der quantitativen als auch qualitativen Repräsentation von Geschlecht, Behinderung und Ethnizität. Ihr interaktiver Vortrag schuf einen Raum für lebendige und anregende Diskussionen im Publikum, bestehend aus Lehrenden der PPH Burgenland und Studierenden des Masterstudiums Lehramt Primarstufe.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch von Sebastian Koller und Athlet:innen des Special Olympics Teams im Burgenland am 1. Dezember 2023. Studierende und Lehrende hatten die Gelegenheit, die Athlet:innen persönlich kennenzulernen und sich mit ihnen auszutauschen. Sport wird als einzigartige Möglichkeit gesehen, Menschen mit und ohne Behinderung spielerisch miteinander in Kontakt zu bringen. Special Olympics ist die größte internationale Sportbewegung für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung. Über 6,7 Millionen Athlet:innen, darunter Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, profitieren weltweit in 190 Ländern von ganzjährigen Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten in 32 verschiedenen olympischen Sportarten.

Im Rahmen der Aktionswoche fand auch eine Materialbörse für diversitätssensiblen Unterricht statt.

Bild Eva Gröstenberger, Institutsleiterin der PPH Burgenland (8. v.l.), Andrea Bicsar, Leiterin des Zentrums für Inklusion und Mehrsprachigkeit der PPH Burgenland (2. v.l.), Eva Krojer, PPH Burgenland (1. v.l.) und Sebastian Koller, Projektleitung Schulen, Kinder, Jugend, Studierende von Special Olympics Österreich (7. v.l.) mit Special Olympics Sportler Michael Wallner und Mikhail Pisanko (Team Dornau) sowie Michael Streicher und Otto Pelka (pro mente Burgenland) bei der Aktionswoche für Inklusion und Mehrsprachigkeit der PPH Burgenland.

Bildquelle: Private Pädagogische Hochschule Burgenland

Auf Ihre Berichterstattung und Berücksichtigung dieser Nachricht in Ihrem Medium würden wir uns sehr freuen. Vielen Dank!

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen,
Marie Mörz
Leiterin der Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit